

Mirasol - neue Bohrergergebnisse erweitern die Silberzone Morocha auf dem Projekt Joaquín

14.07.2009 | [IRW-Press](#)

VANCOUVER, BC, 13. Juli 2009 – Mirasol Resources Ltd. (TSX-V: MRZ, Frankfurt: M8R) freut sich, den Abschluss der zweiten Bohrphase bei den Zonen La Morocha und La Negra auf dem Projekt Joaquín sowie weitere vielversprechende Silberergebnisse von La Morocha bekannt zu geben. Die Untersuchungsergebnisse der Zone La Negra werden bekannt gegeben, sobald sie abgeschlossen sind. Die zweite Bohrphase bei La Morocha ergab höhere Gehalte als die erste Phase, einschließlich 9,4 Meter mit 501,1 g/t (Gramm/Tonne) Silber.

Das Grundstück Joaquín befindet sich im Vulkangestein des Deseado Massif aus dem Jura und liegt in der südargentinischen Provinz Santa Cruz. Die Explorationen bei Joaquín werden von Mirasols Jointventure-Partner Coeur d'Alene Mines Corporation („Coeur“) finanziert und betrieben. Coeur betreibt die hochgradige Silbermine Martha, eine der vier Edelmetallminen in dieser Provinz, die sich etwa 80 Kilometer südlich des Projektes Joaquín befindet.

Sieben Diamantbohrlöcher auf insgesamt 970,90 Metern wurden während des Phase-II-Programms bei La Morocha gebohrt (DDJ-24 bis -30 (siehe Abbildung 1 sowie Abschnitt 2 und Abschnitt 3)). Die Mineralisierung bei Morocha besteht überwiegend aus Silber, die bisher gefundenen Goldabschnitte weisen einen Wert von höchstens 0,35 g/t auf. Mehrere einzelne Untersuchungsergebnisse von über 500 g/t Silber wurden während dieser Bohrphase gemessen, der Höchstwert betrug 0,95 Meter mit 2,573 g/t Silber. Die Abschnitte mit den besten tatsächlichen Mächtigkeiten dieser Bohrphase (Tabelle 1) beinhalten 22,5 Meter mit 179,4 g/t Silber und 9,4 Meter mit 501,1 g/t Silber.

Abbildung 1: www.mirasolresources.com/i/pdf/NR090713-Fig1.jpg

Abschnitt 2: www.mirasolresources.com/i/pdf/NR090713-Fig2.jpg

Abschnitt 3: www.mirasolresources.com/i/pdf/NR090713-Fig3.jpg

Die Silbermineralisierung befindet sich größtenteils in einer kieselerdearmen, tonalterierten Zone mit Eisen- und Manganoxiden, die in Form von Disseminationen, Bruchadern und Brekzien vorkommen. Örtlich beherbergen Kieselerdeadern, kieselerdehaltige Brekzien und pervasive Verkieselungen auch beträchtliche Mineralisierungen. Der geringe Kieselerdegehalt der Mineralisierung weist darauf hin, dass beträchtliche Mengen der Zone nicht zu Tage treten.

Die Zone La Morocha wurde nun mit 13 Diamantbohrlöchern auf insgesamt 1.650 Metern entlang einer Streichenlänge von 870 Metern und bis in eine maximale Tiefe von 105 Metern unterhalb der Oberfläche erprobt (155 Meter erprobten die neigungsabwärts verlaufende Struktur). Von den vier Bohrlöchern, die im südöstlichen Teil der Zone gebohrt wurden, fand ein Bohrloch (DDJ-29) eine Silbermineralisierung, während drei Bohrlöcher (DDJ-27, 28 und 30) die Zone aufgrund der strukturellen Komplexität möglicherweise nicht durchschnitten haben. Die übrigen Bohrlöcher durchschnitten eine Silbermineralisierung.

Die besseren Abschnitte von 9 der 13 Bohrlöcher beschreiben eine offenbar durchgehend mineralisierte, 550 Meter lange Struktur, die mit 50-70 Grad nach Nordosten abfällt. Das jüngste Phase-II-Bohrprogramm ergab die bislang besten Silberabschnitte der Bohrlöcher DDJ-25 und 26. Die bisherigen Bohrungen weisen auch auf steigende Silbergehalte in der Tiefe hin. Unter Anwendung eines Cutoff-Gehalts von 30 g/t ist die Zone zwischen 9,4 und 41,3 Meter breit und liefert Ergebnisse von 46,5 bis 501,0 g/t Silber. Die Mineralisierung ist in der Tiefe und in Richtung Nordwesten entlang des Abschnittes weiterhin offen.

Unter folgendem Link finden Sie die Tabelle mit den Ergebnissen:
www.irw-press.com/dokumente/Mirasol130709Tabelle1.pdf

Das Management von Mirasol ist mit den positiven Ergebnissen dieser Bohrphase sehr zufrieden, da sie das Potenzial der Zone La Morocha erheblich steigern. Mirasols Partner Coeur plant während der derzeitigen Wintermonate auf der Südhalbkugel ein bedeutendes geophysikalisches Programm, gefolgt von einer dritten Phase von Diamantbohrungen bei Joaquín, um die Zone La Morocha im Frühling weiter zu erproben.

Stephen C. Nano, Vice President für Exploration bei Mirasol, hat in seiner Funktion als qualifizierter Sachverständiger gemäß Vorschrift NI 43-101 den fachlichen Inhalt dieser Pressemeldung überprüft und genehmigt.

Nähere Informationen erhalten Sie über:

Mary L. Little
President und CEO
Tel:(604) 602-9989: Fax:(604) 609-9946
Email:contact@mirasolresources.com
Website: www.mirasolresources.com

Qualitätskontrolle und Qualitätssicherung:

Die Coeur d'Alene war für den Betrieb des Projekts Joaquin zuständig und hat daher auch die in dieser Pressemeldung ausgewiesenen Bohrerergebnisse und Qualitätssicherungsdaten an Mirasol übermittelt. Die Bohrkernproben wurden zur Analyse an Alex Stewart, Argentina S.A. in Mendoza, Argentinien übergeben. Die Gold- und Silbergehalte wurden mittels standardisierter Feuerproben (50-g Probe) untersucht und die Goldgehalte anschließend mittels Atomabsorption bzw. die Silbergehalte mittels gravimetrischer Verfahren bestimmt. Coeur's hat im Rahmen seines Qualitätssicherungsprogramms bei der Probenanalyse auch Standard- und Leerproben verwendet. Mirasol hat eine unabhängige Analyse der von Coeur erhobenen Qualitätssicherungsdaten veranlaßt. Stephen Nano, eine qualifizierte Person gemäß National Instrument 43-101, hat die Daten von Coeur überprüft und die in dieser Pressemitteilung angegebenen Abschnitte berechnet.

Sämtliche in dieser Meldung dargestellten Untersuchungsergebnisse beziehen sich auf Kerngesteinsproben. Die Analyseergebnisse der Bohrproben können höher, niedriger oder ähnlich ausfallen wie jene der an der Oberfläche entnommenen Proben.

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/13879--Mirasol---neue-Bohrerergebnisse-erweitern-die-Silberzone-Morocha-auf-dem-Projekt-Joaquin.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).